

FFP-00x0

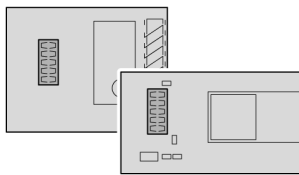
Funkempfangsplatine

Original-Betriebsanleitung

Gerät kennenlernen

Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

Diese Betriebsanleitung gilt für folgende Geräte, die sich im Funktionsumfang oder in Ausstattungsmerkmalen unterscheiden:



FFP-0010	für Zimmerelektronik FZZ-0010 und Zimmersignalleuchte FAE-0001
FFP-0020	für Zimmerelektronik FZZ-0100
FFP-0050	UP-Ausführung für Zimmerbus-Platine

Hinweis: Die Platinen können unterschiedlich aussehen, sind aber technisch identisch.

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wird in Rufanlagen eingesetzt, z. B. in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und betreuten Wohnanlagen. Es ist für folgende Verwendung bestimmt:

- Rufe von drahtlosen Funkgebern empfangen

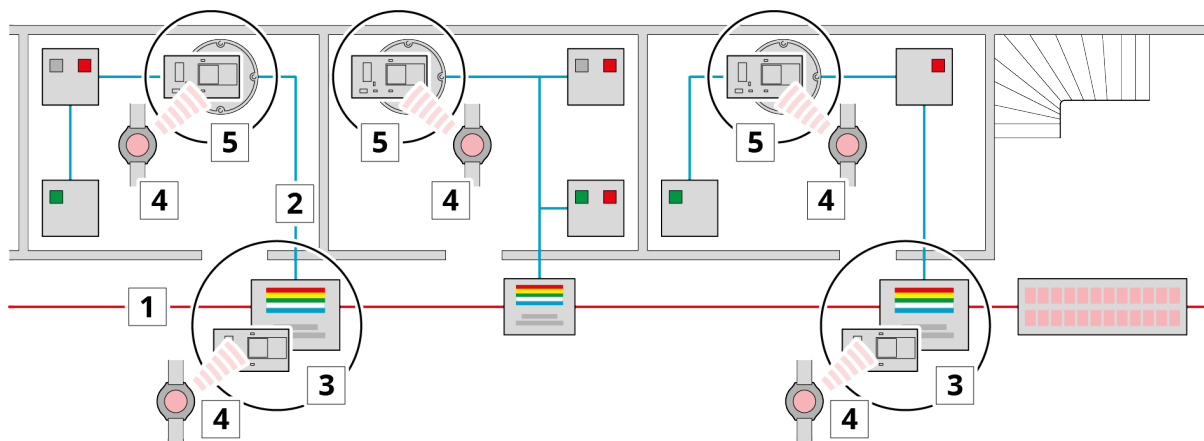
Bestimmungswidrige Verwendung

Jede abweichende Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen.

Als bestimmungswidrige Verwendung gilt auch die Missachtung dieser Betriebsanleitung.

Anordnung des Geräts im Rufsystem

Das Gerät wird in eine Zimmersignalleuchte eingebaut oder in einer UP-Dose mittels Zimmerbus-Platine in den Zimmerbus eingeschleift.



- | | | |
|-------------------------------|----------------------------------|--|
| 1 Systembus | 2 Zimmerbus | 3 Funkempfangsplatine in Zimmersignalleuchte |
| 4 Funkgeber, z. B. Funkfinger | 5 Funkempfangsplatine in UP-Dose | |

Funktionen

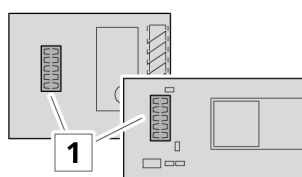
- Registrierung und Empfang von bis zu 14 Funkteilnehmern
- Unterscheidung von bis zu 14 unterschiedlichen Funkteilnehmern im Zimmer
- Empfang und Auswertung der mobilen Funkfinger HFF-0010, HFF-0020 und HFF-0012 im gesamten Haus als mobile/selektive Funkrufe
- Meldung von Klartextnamen und Zimmernummer mit Ortsangabe bei mobilen Rufen

Merkmale

- für Zimmerelektronik oder zum Anschluss an Zimmerbus
- Plug & Play
- Eigene Intelligenz und selbstständige Erkennung der Zimmernummer
- Geprüft nach
 - EN 300 220-2 v.2.4.1
 - EN 301 489-1 v.1.6.1
 - EN 60950-1: 2006
 - EN 62311: 2008

Anschlüsse

Das Gerät hat folgende Anschlüsse:



Für technisches Personal:

- 1 Stecksockel

Technische Daten

Physikalische Daten	
Abmessungen (B x H x T)	30 x 29 x 10 mm
Elektrische Daten	
Betriebsspannung U_N	10 V DC +15 % / -25 % (Zimmerbus)
Empfangsfrequenz	868,3 MHz
Stromaufnahme bei U_N	Ruhe: max. 0,1 mA, Betrieb: max. 0,1 mA
Schutzart	IP20 (nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen)
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	Im Betrieb: 0...+40 °C
	Bei Lagerung: 0...+50 °C
Luftfeuchte	Im Betrieb: 10...90 %, nicht kondensierend
	Bei Lagerung: 5...95 %, nicht kondensierend
Besondere Hinweise	
	Das Gerät darf in explosionsgefährdeten Bereichen nicht eingesetzt werden.
	Geräte mit Funkempfang können Rufe aus abgeschirmten Räumen nicht empfangen (z. B. Röntgenräume).

CE-Konformität

CE Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.
Kontaktaten siehe „Impressum“, letzte Seite.

Normative Hinweise

- Planung, Prüfung und Inbetriebnahme der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem „Fachplaner für Rufanlagen“ gemäß DIN VDE 0834 durchgeführt werden.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gemäß DIN EN 60601-1 (2 x MOPP) gewährleistet.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.

Betriebsanleitung nutzen

Erst lesen!



Machen Sie diese Betriebsanleitung für alle zugänglich, die mit dem Gerät umgehen. Lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig durch. Bei Fragen zum Umgang mit dem Gerät: Wenden Sie sich an den Hersteller. Siehe „Impressum“, letzte Seite.

Ziffern und Symbole deuten

Die Ziffern und Symbole in dieser Betriebsanleitung haben folgende Bedeutung:

- | | |
|-------------------|--------------------------------------|
| 1, 2, 3... | Anleitung zum schrittweisen Vorgehen |
| ✓ | Ergebnis der bisherigen Schritte |
| → | Weiter mit der nächsten Aufgabe |

Signalwörter in Sicherheits- und Warnhinweisen deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Gefahrenabwehr und Risikovermeidung.

Signalwort	Bedeutung
 GEFAHR	Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
 WARNUNG	Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
 VORSICHT	Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.
 ACHTUNG	Warnt vor möglichen Sachschäden.
 HINWEIS	Kennzeichnet zusätzliche Informationen.

Anleitung für technisches Personal

Planung und Ausführung



Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit allen grundlegenden Anforderungen an Planung und Ausführung des Rufsystems vertraut.

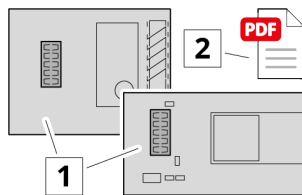
Der Hersteller stellt Ihnen dafür detaillierte Unterlagen zur Verfügung. Kontaktdaten siehe „Impressum“, letzte Seite.

Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit.

Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:



- 1 Funkempfangsplatine
- 2 Diese Betriebsanleitung (per E-Mail oder Download)

Was tun mit der Verpackung?

Nutzen Sie die Verpackung, um das Gerät bis zum Gebrauch oder bei Unterbrechung des Gebrauchs zu lagern. Wenn die Verpackung nicht mehr gebraucht wird:



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift.
Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

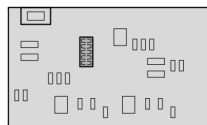
Erforderliches Zubehör beschaffen

Folgendes erforderliche Zubehör ist beim Hersteller erhältlich:

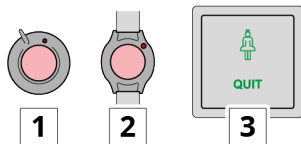


Für die Funkempfangsplatine geeignete Komponenten:

FZZ-0010	Zimmerelektronik mit Zimmersignalleuchte
FAE-0001	Zimmersignalleuchte
FZZ-0100	Zimmerelektronik für „Schildkonzept“



FFP-0050	Zimmerbus-Platine für den Einbau in eine UP-Dose
----------	---



Für die Rufaussendung geeignete Funkgeber:

1	HFF-0010	Funkfinger mit Umhängeschnur
2	HFF-0020	Funkfinger mit Armband
3	HFF-0018	Funk-Abstelltaster

Weitere geeignete Funkgeber:

HHF-0015	Funk-Türüberwachung	HHF-0400	Funk-Sturzmelder
HHX-0017	Funk-Trittmatte	HFF-0014	Funksender, Einbau in ext. Geräte
HHX-0030	Funk-Betteinlage	HFF-0012	Funk-Quittierungstaster, mobil
HFF-0100	Funk-Bewegungsmelder	HFF-0016	Funk-Berührungstaster, kapazitiv
HFF-0200	Funk-Rauchwarnmelder	HFF-0017	Funk-Ruftaster
HHF-0301	Funk-Schallwächter	HFF-0018	Funk-Abstelltaster

Personalqualifikation sicherstellen

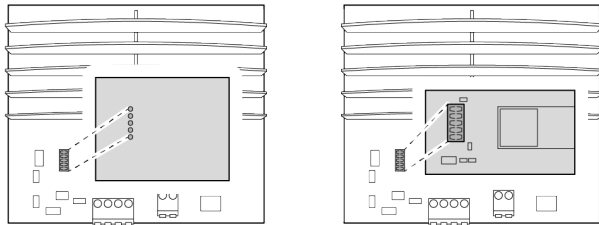
Stellen Sie sicher, dass alle Anschlussarbeiten von einer geschulten Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.

Voraussetzungen für Montage und Anschluss prüfen

Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Die Anlage ist gem. DIN VDE 0834-1:2016-06 normgerecht installiert.
- Es liegt kein Kurzschluss vor.

Gerät in eine Zimmersignalleuchte einbauen

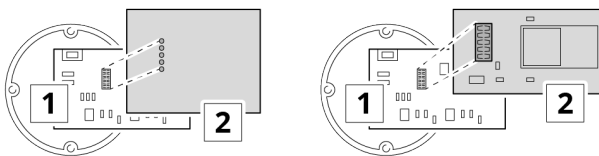


Zum Öffnen der Zimmersignalleuchte siehe deren Betriebsanleitung.

Stecken Sie die Funkempfangsplatine auf den Sockel der Zimmerelektronik-Platine.

✓ Das Gerät ist betriebsbereit.

Gerät in eine UP-Dose einbauen



1 Schließen Sie die Zimmerbus-Platine gemäß deren Betriebsanleitung an den Zimmerbus an.

2 Stecken Sie die Funkempfangsplatine auf den Sockel der Zimmerbus-Platine.

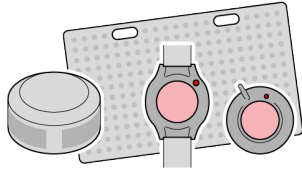
✓ Das Gerät ist betriebsbereit.

Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Das Gerät darf erst in Betrieb genommen werden, wenn alle Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllt sind. Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Gerät ist mit dem Rufsystem verbunden.
- Das Rufsystem ist aktiv.

Funkgeber anmelden

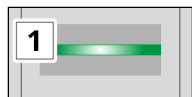


Geeignete Funkgeber sind z. B. Funkfinger, Funk-Trittmatten, Funk-Rauchwarnmelder usw.

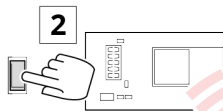
An eine Funkempfangsplatine kann nur 1 Funkgeber angemeldet werden.



Zur Anmeldung wird die Programmiertaste der Zimmersignalleuchte bzw. der Zimmerbus-Platine betätigt. Schlagen Sie deren Position in der zugehörigen Betriebsanleitung nach.



- 1 Setzen Sie im Zimmer die Anwesenheit.



- 2 Drücken Sie kurz die Programmiertaste. Innerhalb von 5 Sekunden:



- 3 Drücken und halten Sie am Funkgeber die Ruftaste, bis die Anwesenheitsanzeige des Zimmers erlischt.

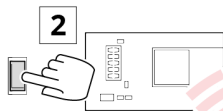


- ✓ Der Funkgeber ist angemeldet.

Funkgeber abmelden



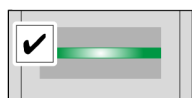
- 1 Löschen Sie im Zimmer die Anwesenheit.



- 2 Drücken Sie kurz die Programmiertaste. Innerhalb von 5 Sekunden:



- 3 Drücken und halten Sie am Funkgeber die Ruftaste, bis die Anwesenheitsanzeige des Zimmers leuchtet.



- ✓ Der Funkgeber ist abgemeldet.

Gerät warten und instand halten

Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und die gesamte Rufanlage jederzeit betriebssicher sind. Befolgen Sie dazu das Regelwerk DIN VDE 0834-1:2016-06 (11.2 bis 11.4).

Gerät reparieren



WARNUNG

Das Gerät erfüllt sicherheitsrelevante Aufgaben.
Bei unsachgemäßer Reparatur besteht die Gefahr von Fehlfunktion.
Lassen Sie Reparaturen nur vom Hersteller ausführen.

Anleitung für Hilfskräfte

Gerät bei Nichtgebrauch lagern

Lagern Sie das Gerät zusammen mit dieser Betriebsanleitung in der Originalverpackung an einem geeigneten Lagerort, siehe „Technische Daten | Umgebungsbedingungen“.

Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:

Lassen Sie das Gerät gemäß den regionalen Entsorgungsvorschriften fachgerecht recyceln.

Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!

Impressum

Angaben zum Hersteller

Cereda Systems GmbH
Kerkhagen 33
58513 Lüdenscheid

Telefon +49 2351 929 66-0
E-Mail info@cereda-systems.de
Internet www.cereda-systems.de

Angaben zu dieser Betriebsanleitung

Dateiname FFP-00X0_FUNKEMPFANGSPLATINE_BA_05_F_DE.DOCX

Ausgabedatum 10.07.2026

Urheberrechtsschutz © 2026 Cereda Systems GmbH
Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.